

109-12-51

MINISTERSTVO NAROBNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STŘEDNÍ ODBOR

Došlo

109-12/51

Či.

Prilohy

7 listů

7 listů

20.7.2010 Jm

7 listů

Krab.

ST S

XII. C - 10a / 41.

1. Dezember 1941.

St.S. XII C - 10a/41.

--

--

7. XII. 1941

1.) An Seine Durchlaucht  
Prinz Max zu Hohenlohe,

Schloß Rothenhaus bei Görkau,  
(Sudetengau).

Durchlaucht!

Der Herr Staatssekretär hat mich beauftragt, Ihnen für das Schreiben vom 21.v.Mts. zu danken. Der Herr Staatssekretär würde sich freuen, Sie in Prag begrüßen zu können, und läßt Sie um eine Mitteilung bitten, an welchem Tage Sie voraussichtlich in Prag eintreffen werden.

Der Durchlaßschein ist verlängert und zugesandt worden.

Der Herr Staatssekretär hat mich beauftragt, Ihnen seine Grüße zu übermitteln. Ich darf mich dieses Auftrages hiermit entledigen.

Heil Hitler!

Ihr

*k.*

Oberregierungsrat.

2.) Z.d.A.

*ku*

GÖRKAU 3

SCHLOSS ROTHENHAUS  
BEI GÖRKAU  
SUDETENLAND

am 21. November 1941

*Prag 29/41*

Büro des Staatssekretärs  
für Böhmen und Mähren  
Eing.: 24. NOV. 1941  
Tgb. Nr.: .....

Sehr geehrter Herr Staatssekretär!

Seit längerer Zeit hoffte ich Gelegenheit zu haben nach Prag zu kommen und bei Ihnen anfragen zu können, ob ich wieder einen Besuch machen kann, jedoch war ich sehr viel unterwegs und fahre dieser Tage wieder auf zehn Tage in die Schweiz. Ich glaube aber im Dezember wieder in Prag Sitzung zu haben und würde es mich freuen wenn ich Sie dann besuchen darf.

Es freut mich dass die letzte Entwicklung einen besonderen Erfolg für Sie bedeutet und sende ich Ihnen dafür meine besten Glückwünsche. Gerade in diesem Zusammenhang hätte ich gerne wieder einmal mich mit Ihnen ausgesprochen.

Nachdem ich im Verlauf der nächsten Zeit wieder öfter in Prag zu tun haben werde in Angelegenheit Skoda, Brünnener Waffen und anderer wäre ich sehr dankbar, wenn Sie wiederum die Liebenswürdigkeit haben würden, mir einen Durchlass-schein für längere Dauer zu geben. Aus diesem Grunde füge ich den abgelaufenen Durchlass-schein bei.

Mit herzlichem Dank im vorhinein und den besten Grüßen von meiner Frau und mir

verbleibe ich in aufrichtiger Freundschaft

Ihr

*Max Hebebrand*

1 Durchlass-schein  
wurde am 25. 11 abgenommen.  
Helmholtz.

St. G. II 8 - 18a/41

Kritik zur Aufnahme  
der Programmanlagen  
s. Buchungsvermerk.

Zinssatz von 5000 Tfminder.  
Programmanlagen nicht unter der Kignatur  
A. II. b. 2 - 22 abgehängt.

3. Juli 1941. 4

St.S. XII C - 10/41.

1  
b. VII. 1941  
An

Seine Durchlaucht  
Prinz Max zu Hohenlohe,  
Schloss Rothenhaus  
bei Görkau (Sudetengau).

ESTAT

Durchlaucht!

Der Herr Staatssekretär lässt für das Schreiben vom 16.v.M. sowie für das Telegramm vom 29.des gleichen M. und den Anruf vom 1.d.M. sehr herzlich danken und mitteilen, dass er gerne Ihrer Einladung zu den Musiktagen auf Schloss Rothenhaus Folge geleistet hätte, wenn er nicht eine dringende Dienstreise hätte antreten müssen. Der Herr Staatssekretär hat lebhaft bedauert, dass er an den Veranstaltungen nicht teilnehmen kann, und hat mich beauftragt, Sie hiervon in Kenntnis zu setzen. Der Herr Staatssekretär hat mich weiterhin beauftragt, Ihnen seine Grüsse zu übermitteln. Indem ich mich dieser Aufträge entledige, bin ich mit

Heil Hitler !  
Ihr

*h.*  
Oberreglerungsrat.

2.

Z.d.A.

*Schubert, R.*

Bei mir am Tisch  
27.41 10<sup>h</sup>  
20.4.7  
GÖRKAU 3/11/7

SCHLOSS ROTHENHAUS  
BEI GÖRKAU  
SUDETENLAND

16. Juni 1941.

Abteilung IV (Kulturpolitik)  
Eing. am: 30. VI. 1941  
Anlagen: R-3: IV M 8220/91-1.4/41

Dem Reichssekretär  
beim Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: 18. JUNI 1941  
Tgb. Nr.:

Sehr geehrter Herr Staatssekretär!

Anlaesslich der von der Stadt Goerkau organisierten "Musiktage auf Schloss Rothenhaus" wuerde es uns eine besondere Freude sein, wenn wir Sie hier als Gast begruessen koennten und ich dadurch Gelegenheit haette, Sie wiederzusehen.

Ich waere dankbar fuer Mitteilung wann Sie eintreffen, wie lange Sie zu bleiben gedenken und wer als Begleitung oder Fahrer mitkommt, damit ich die noetige Vorsorge treffen kann.

Mit aufrichtigen Gruessen und

Heil Hitler

*Prof. H. H. H. H.*

St. G. XII 6 - 10/41

5a

Prag, den 27. Juni 1941.

Abteilung I' (Kulturpolitik) ✓	
Emp. ....	30 VI. 1941
Anlagen: .....	15 IV 118220/94-1, 11/41

G.R.

Herrn Ministerialrat v. Gregory

unter Bezugnahme auf die umstehende Zuschrift zur Kenntnis und mit der Bitte um eine Äußerung übersandt, in welcher Zeit die "Musiktage auf Schloß Rothenhaus" stattfinden und welches Programm zugrunde liegt.

76728



090

Telegramm

Deutsche Reichspost

aus

29690 DDD GOERKAU 33 19 29 1300=

6

Aufgenommen				Übermittelt	
Tag:	Monat:	Jahr:	Zeit:	Tag:	Zeit:
29.6.41. 1430				DDD = HERRN	
vön: 1. Präg. durch: Kúrty				STAATSSSEKRETAER KARL HERMANN	
Amt				FRANK	
				TSCHERNYPALAIS PRAG =	

ERBITTE DRAHTANTWORT OB MIT IHREM KOMMEN RECHNEN

KOENNEN = HEIL HITLER HOHENLOHE ++++++

VGL DRINGEND +++++

3224 Landeskienst  
 Dr. Küsslein zugewiesen 1435 Kúrty.

Prag 1.7.1941.

Vermerk:

Um 10<sup>25</sup> wurde von Prinzessin Hohenlohe angerufen  
ob der Herr Staatssekretär an den Musiktagen auf  
Schloß Rothenhaus teilnimmt. Um fernmündl. Antwort  
bis heute 12 Uhr auf die Nummer Görkau 3 wurde ge-  
beten.

Nachrichtlich

*Steiniger*

*g*